Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 123

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 123 XIX. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 4. April. 1901 Berne, Jeudi, 4 avril. XIXme année. № 123
Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ersparnisskassa des Kantons Uri in Altdorf.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber des Prima-Wechsels von Fr. 4000, ausgestellt von Bertalan Gyémant in Budapest, gezogen auf Hugo Willy in Oerlikon und von diesem acceptiert, datiert Oerlikon, den 5. September 1900, fällig gewesen am 30. September 1900, versehen mit Blankoindossament des Ausstellers, wird hiemit aufgefordert, dieses Schriftstück binnen drei Monaten, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls dasselbe als kraftlos erklärt würde.

Zürich, den 30. Januar 1901.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
(W. 16¹) Der Gerichtsschreiber: **Hofmann.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 1. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Keller & Börsig, Buchdruckerei Neumünster** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. August 1899, pag. 1020) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **H. Börsig, Buchdruckerei Neumünster** in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Hermann Börsig, von Ottenhöfen (Baden), in Zürich V. Buchdruckerei. Kreuzstrasse-Clarastrasse 8.

1. April. Inhaber der Firma **W. Keller** in Zürich V ist Willibald Keller, von Klingnau (Aarau), in Zürich V. Papeterie en gros; Verlag- und Engros-Handel in Ansichts-Postkarten; Buchdruckerei und Lithographie. Kreuzstrasse 64.

1. April. Inhaberin der Firma **Fanny Gaenzle** in Zürich III ist Fanny Gaenzle, geb. Müller, von Kaisersbach (Württemberg), in Zürich III. Bilder und Spiegel. Centralstrasse 69.

1. April. In der Firma **Albert Gügi** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 192 vom 28. Mai 1900, pag. 771) ist die Prokura der Hermine Hirs infolge deren Austrittes aus dem Geschäfte erloschen.

1. April. Die Firma **Louis Roedl** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 291 vom 24. November 1897, pag. 1192) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Zähringerstrasse 22, woselbst der Inhaber und die Prokuristin Carla Roedel-Seipl ebenfalls wohnen. Nunmehrige Natur des Geschäftes: Agenturen in Kolonialwaren, Landesprodukten und Sämereien en gros.

1. April. Der Inhaber der Firma **Albert Weil** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 259 vom 20. Juli 1900, pag. 1039) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Glärnischstrasse 35.

1. April. Inhaber der Firma **M. Vogel** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 354 vom 25. Oktober 1900, pag. 1419) fügt als Firma-Zusatz bei: **Erste Zürcher Dampf-Butter-Fabrik und Butter-Siederei.** Die Firma erteilt Prokura an Gustav Snanz, von Reifnitz (Oesterreich), in Zürich I.

1. April. In der Firma **E. Zuppinger** in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 3. Dezember 1892, pag. 1017) ist die Prokura des Johann Jacob Zuppinger infolge dessen Hinschiedes erloschen.

2. April. Heinrich Stehli, von Hedingen, Adolph Keel-Gut, von Rorschach, beide in Chur, und Julius Zollinger, von Maur, in Zürich V, haben unter der Firma **Stehli, Keel & Cie.** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1901 ihren Anfang nahm. Buchhandlung und Journal-Expedition. Seefeldstrasse 19.

2. April. Der Inhaber der Firma **Em. Müller-Jucker** in Greifensee (S. H. A. B. Nr. 238 vom 20. Juli 1899, pag. 959) hat die bisherige Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung aufgegeben, und verzeigt nunmehr als solche: Schifflistickerei mit Wasserkraft-Betrieb.

2. April. Die Firma **Bachofen & Hauser** in Uster (S. H. A. B. Nr. 250 vom 2. August 1899, pag. 1008) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Florastrasse 1589. Der Gesellschafter Alphons Hauser wohnt in Zürich I.

2. April. Die Firma **Ed. Schlaepfer & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 141 vom 25. April 1899, pag. 567) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Seestrasse 245.

2. April. Die Firma **Schwestern Bänninger** in Andelfingen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 2. Juni 1892, pag. 511) — Gesellschafterinnen: Lisette und Babette Bänninger — ist infolge Hinschiedes der Lisette Bänninger und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch die Gesellschafterin Babette Bänninger durchgeführt.

2. April. **Sennereigenossenschaft Bickweil-Obfelden** daselbst (S. H. A. B. Nr. 97 vom 2. Juli 1890, pag. 517). Rudolf Häberling, Heinrich Gaensli und Jakob Häberling sind aus dem Vorstande ausgetreten. In der Generalversammlung vom 2. Januar 1901 wurden gewählt: Emil Häberling, von Bikweil, als Präsident; Albert Jucker, von Affoltern a. A., als Aktuar, und Johannes Schoch, von und alle in Bikweil, als Quästor.

2. April. Die Firma **Joh. E. Bleckmann** in Mürzzuschlag (Steiermark, Oesterreich), Kollektivgesellschafter: Johann Eugen Bleckmann und Walter Bleckmann, beide von und in Mürzzuschlag, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Leoben (Steiermark) den 19. September 1866, letztmaliger Eintrag vom 10. Dezember 1891, hat am 1. Januar 1901 in Zürich II unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die genannten Gesellschafter vertreten wird, und für welche an August Dresel, von Mürzzuschlag, in Zürich II Prokura erteilt ist. Natur des Geschäftes: Gussstahl und Gussstahlwaren («Phönix»-Stahl). Dianastrasse 8.

2. April. Inhaber der Firma **Emil Bernheim** in Zürich I ist Emil Bernheim, von Buchau (Württemberg), in Zürich I. Agenturen. Löwenstrasse 69.

2. April. Nachfolgende Einzel-Firmen werden hiemit infolge Konkurses über deren Inhaber von Amteswegen gelöscht:

P. Sykora in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1883, pag. 57).
Aug. Keller in Greifensee (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. August 1899, pag. 1020).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1901. 3. April. Aus der Kommanditgesellschaft **Armand v. Ernst & Cie** in Bern (S. H. A. B. vom 31. Dezember 1892, pag. 1120, und Nr. 228 vom 27. Oktober 1893, pag. 927) ist der Kommanditär Otto von Ernst allié v. Ernst infolge Todes ausgeschieden. Dagegen ist als Kommanditärin in dieselbe eingetreten: Frau Louise von Ernst, geb. v. Ernst, von Bern, mit einer Kommanditsumme von Fr. 475,000 (Franken vierhundertfünfundsiebzigtausend). Die an Alfred von Wyttenbach erteilte Prokura wird bestätigt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1901. 1er avril. La raison **Badoud Edouard,** à Domdidier (F. o. s. du c. du 26 juillet 1898, nº 215, page 901), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 1. April. Unter dem Namen **Kaufmännischer Verein Davos** hat sich mit dem Sitze in Davos ein Verein gegründet, welcher bezweckt, die Handelsbeflissenen in ihrer Fachbildung zu unterstützen, sowie deren bezügliche Interessen zu fördern, kaufmännische allgemeine Bildung zu heben und zudem kollegialische Gesinnung zu pflegen. Die Statuten sind am 27. März 1900 festgestellt worden. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Als Aktivmitglied kann in den Verein jeder Schweizerbürger aufgenommen werden, der in einer kaufmännischen oder verwandten Branche thätig ist, das 18. Altersjahr erfüllt hat und sich zur Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2 verpflichtet. Als Passivmitglied ist jeder sich für die Vereinszwecke Interessierende beitrittsfähig, sofern er das 18. Altersjahr zurückgelegt hat und sich zur Leistung eines jährlichen Beitrages von mindestens Fr. 6 verpflichtet. Die Aktivmitglieder haben einen von der Generalversammlung jährlich zu bestimmenden Monatsbeitrag zu entrichten. Der Austritt kann jederzeit, nach schriftlicher Anzeige beim Präsidenten, stattfinden; solche Mitglieder, die kein ganzes Jahr dem Vereine angehörten, bezahlen ein Austrittsgeld von Fr. 6. Der Austritt geschieht zudem infolge Todes oder Ausschlusses seitens der Generalversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen in der «Davoser Zeitung». Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: 1) die Generalversammlung, 2) die Monatsversammlung, 3) der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, 4) die Rechnungsrevisoren. Namens des Vereins führen der Präsident, der Vicepräsident und der Aktuar je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Josef Item, von Marmels; Vicepräsident ist Paul Lyck, von Davos; Aktuar ist Johann Georg Mathis, von Malans, alle wohnhaft in Davos.

1. April. Die Firma **C. & C. Hew** in Klosters (S. H. A. B. 1885, pag. 540) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

2. April. Die Firma **Florenz Fetz** in Chur (S. H. A. B. 1893, pag. 612) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1901. 1. April. Inhaber der Firma **Mechanische Möbelfabrik Turgi, M. Schulthess,** in Turgi, ist Margaretha Schulthess, geb. Meier, von Reisiswil (Kt. Bern), in Zürich III. Natur des Geschäftes: Mechanische Möbelfabrik. Geschäftslokal: Zelgli, Gemeinde Turgi. Die Firma erteilt Prokura an Louis Schulthess-Meier, von Reisiswil, in Zürich III.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1901. 2 avril. La maison **Alie Curtin-Talon,** à Villeneuve (F. o. s. du c. du 26 mars 1897), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1901. 1er avril. La maison **Charles Rubli,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 octobre 1894, nº 234, page 963), donne procuration à Charles Lehmann, de Kappel (Baden), domicilié à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 1er avril. Suivant statuts en date du 26 juin 1897 et revisés le 29 septembre 1900, il s'est constitué sous la dénomination de **Chambre Syndicale des Ouvriers Relieurs-Papetiers et branches similaires de Genève,** une société (régie par le titre 28 du C. O.). Son siège est à Genève. Elle a pour but d'établir des rapports constants entre les ouvriers de la profession, le relèvement et le développement de ce métier, ainsi que la garantie des intérêts matériels de ses membres; de chercher à placer les ouvriers sans travail, et en un mot de s'occuper de toutes questions intéressant leur corporation. Tout ouvrier relieur ou des branches similaires a le droit de faire partie de la chambre syndicale. La finance d'entrée est de un franc; les sociétaires paient en outre une contribution mensuelle de un franc. La société peut lorsqu'elle le juge convenable, imposer une contribution extraordinaire. Les démissions doivent être remises par écrit au président; on sort aussi de la société par exclusion dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité composé de 6 membres, nommés pour une année et rééligibles. Elle est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Les convocations aux assemblées se font par cartes individuelles. Il n'est rien prévu dans les statuts en ce qui concerne la responsabilité personnelle des sociétaires à l'égard des engagements sociaux. En cas de dissolution l'assemblée statuera sur les fonds restants en caisse. Aucune répartition ne pourra se faire entre les membres, des sommes disponibles en caisse. Le président est Emile Müller; le secrétaire: C. J. Spierling, et le trésorier: W. Peterwitz, tous domiciliés à Plainpalais.

1er avril. La société en nom collectif **Moachon et Faivre,** à Genève (F. o. s. du c. du 21 février 1900, nº 63, page 257), est déclarée dissoute dès le 1er avril 1901. L'actif et le passif de la société sont restés dès cette date, à la charge de l'associé Joseph-Eugène Faivre, d'origine française, domicilié à Plainpalais, qui continue seul, sous la raison **J. Faivre,** à Genève. Genre d'affaires: Epicerie fine en demi-gros et détail, à l'enseigne «Grande Epicerie Genevoise». Locaux: 17, Boulevard de Plainpalais et 6, Rue de Hesse.

1er avril. La procuration conférée à Edouard-Gustave Jaquet, par la maison **Vouga et Cº,** éditeurs d'ouvrages artistiques, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 12 juillet 1899, nº 230, page 928), est radiée.

1er avril. La société en nom collectif **Dagostino et Mino,** plâtriers-peintres, à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1899, page 74), a été déclarée dissoute par jugement du tribunal de première instance de Genève, du 14 mars 1901. Aux termes du dit jugement Louis Philippon, architecte, et Baptiste Rossetti, entrepreneur, tous deux domiciliés à Genève, ont été chargés d'opérer la liquidation de cette société.

1er avril. La raison **Travella Philippe,** cordonnier à Genève (F. o. s. du c. du 13 août 1889, nº 137, page 664), est radiée ensuite du décès du titulaire.

B. 27.

Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Ersparnisskassa des Kantons Uri in Altdorf
vom Jahre 1900.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll — Lastenposten

				I. Verwaltungskosten.
		10,817	65	Besoldungen an die Angestellten, Sitzgelder etc.
		532	—	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.
		4,078	85	Bureau-Auslagen (Drucksachen, Bücher, Inserate, Formularien etc.).
		1,555	95	Porti, Depeschen und Telephon.
		900	—	Banknoten-Anfertigungskosten.
		750	—	Beisteuer an die Spesen der Emissionsbanken.
18,830	52	196	07	Diverse, Betreibungs-, Liquidations- und Rechtskosten.
				II. Steuern.
1,494	25			Bundes-Banknotensteuer.
				III. Passivzinsen.
				Auf Schulden in laufender Rechnung.
		5,393	85	An Conto-Corrent-Kreditoren.
343,227	73	337,833	88	An Sparkassa-Einlagen.
				VI. Reingewinn.
88,617	35			Reingewinn des Rechnungsjahres 1900.
452,169	85			

Haben — Nutzposten

I. Ertrag des Wechsel-Conto.					
Disconto-Schweizer-Wechsel:					
Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen	4,287. 39				
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 %	412. 50				
	4,699. 89				
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1900 à 4 %	1,407. 10	3,292	79		
Wechsel zum Inkasso:					
Vereinnahmte Inkassogebühren		1,746	88	5,039	67
II. Aktivposten und Provisionen.					
a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.					
Von Emissionsbanken und Korrespondenten		22,614	09		
Von Conto-Corrent-Debitoren		38,172	52		
b. Auf andern Guthaben und Anlagen.					
Von Hypothekar-Anlagen aller Art:					
Vereinnahmte Zinsen	154,037. 47				
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1900	145,550. 76				
	299,588. 23				
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	134,014. 38	165,573	85		
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):					
Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	230,019. 90				
Ratazinsen auf 31. Dezember 1900	45,111. 63				
	275,131. 53				
Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	55,083. 80	220,047	73	446,408	19
V. Diverse Nutzposten.					
Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc.		636	28		
Rückvergütung von Betreibungs-, Liquidations- und Rechtskosten		85	71	721	99
				452,169	85

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Ersparnisskassa des Kantons Uri vom Jahre 1900.

Verteilung des Reingewinnes von 1900 nach § 22 *) der revidierten Statuten vom 26. Oktober 1899.

Der Reinertrag des Rechnungsjahres 1900 beträgt		Fr. 88,617. 35
Hievon ab: 4½ % Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000		„ 33,750. —
	Verbleiben	Fr. 54,867. 35

welche folgendermassen verteilt werden:

¾ der Staatskassa Uri		Fr. 41,067. 35	
¼ dem Baukonto	*a.* Staatsgebäude Fr. 3,800. —		
	b. Kantonsspital „ 10,000. —	„ 13,800. —	„ 54,867. 35

*) § 22: Der nach Abzug der Verwaltungskosten und allfälligen Abschreibungen sich ergebende Ueberschuss fällt zu ¼ in den Reservefonds, zu ¾ in die Staatskasse.

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Ersparnisskassa des Kantons Uri auf 31. Dezember 1900.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1900.

		Emission	In Kassa	In Cirkulation
11,250 Noten von Fr. 100	=	Fr. 1,125,000	38,700	1,086,300
7,500 „ „ „ 50	=	„ 375,000	11,150	363,850
18,750 Noten		Fr. 1,500,000	49,850	1,450,150

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. 89 Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 5000	Fr. 85,049. 25
9 Conti mit einem Guthaben über Fr. 5000, à je Fr. 5000	„ 45,000. —
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr. 130,049. 25
c. 9 Conti, das Guthaben über Fr. 5000, **nach 8 Tagen rückzahlbar**	„ 76,701. 77
	Fr. 206,751. 02

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 4776 Conti mit Guthaben bis auf Fr. 1000	Fr. 1,328,690. 77
2489 Conti, mit Guthaben über Fr. 1000, à je Fr. 1000	„ 2,489,000. —
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr. 3,817,690. 77
c. 2489 Conti, das Guthaben über Fr. 1000, **nach 8 Tagen rückzahlbar**	„ 5,781,440. 89
	Fr. 9,599,131. 66

B. 27.

Jahresschluss-Bilanz

der Ersparnisskassa des Kantons Uri in Altdorf

auf 31. Dezember 1900.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven

				I. Kassa.
		600,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.
		138,705	—	Uebrige Bestände in gesetzlicher Barschaft.
		738,705	—	Gesetzliche Barschaft.
		49,850	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).
		28,500	—	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken.
823,960	86	6,905	86	Uebrige Kassabestände.
				II. Kurzfällige Guthaben. (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)
		140,930	71	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
398,496	80	257,566	09	Korrespondenten-Debitoren.
				III. Wechselforderungen.
				Disconto-Schweizer-Wechsel:
				164,744. 07 Innert 30 Tagen fällig.
				20,504. 15 „ 60 „ „
				28,732. 85 „ 90 „ „
		271,155	12	57,174. 05 In über 90 „ „
311,491	32	40,336	20	Wechsel zum Inkasso.
				IV. Andere Forderungen auf Zeit. (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)
		102,535	—	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
		103,889	05	Korrespondenten-Debitoren.
		429,919	86	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.
		532,382	90	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit (Vorschüsse an Staat, Gemeinden und Korporationen).
				Hypothekar-Anlagen aller Art:
				2,549,789. 03 Anleihen.
				370,130. 18 Gülten-Amortisation.
5,039,103	22	3,870,376	41	950,457. 20 Gülten.
				V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.
		5,628,120	55	Effekten (öffentl. Wertpapiere). Vide Beilage Nr. 2.
5,638,442	54	10,321	99	Grundeigentum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.
				VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
		190,662	39	Ratazinsen auf Aktivposten.
224,412	39	33,750	—	Bezahlter Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000 à 4½ %.
12,435,907	13			

Passiven

				I. Noten-Emission.
		1,450,150	—	Noten in Cirkulation (vide Beilage Nr. 1)
		49,850	—	Eigene Noten in Kassa (vide Beilage Nr. 1)
				1,500,000 —
				II. Kurzfällige Schulden. (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)
		130,049	25	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)
		3,817,690	77	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
				3,947,740 02
				IV. Andere Schulden auf Zeit. (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)
		76,701	77	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)
		5,781,440	89	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
				5,858,142 66
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
		1,407	10	Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)
		33,750	—	Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000 à 4½ %
		41,067	35	Anteil des Kantons am Reingewinn für das Rechnungsjahr 1900
		13,800	—	Zuweisung an Baukonto { a. Staatsgebäude Fr. 3,800.— b. Kantonsspital „ 10,000.— }
				90,024 45
				VI. Eigene Gelder.
		750,000	—	Einbezahltes Kapital
		290,000	—	Ordentlicher Reservefonds
				1,040,000 —
				12,435,907 13

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Stück	Bezeichnung	Nominalwert		Kurs	Schätzungswert	
	I. Obligationen.					
	Staaten:					
70	3½ % Schweizerische Eidgenossenschaft	90,000	—	100	90,000	—
19	3 % „ „ (Eisenbahnrente)	19,000	—	100	19,000	—
18	4 % K. K. österr. Staatsrentenanleihen	41,000	—	100	41,000	—
8	4 % K. ungarische Goldrente	20,000	—	100	20,000	—
750	4½ % Kanton Uri 1900	750,000	—	100	750,000	—
142	3½ % „ „ 1900	709,000	—	100	709,000	—
39	5 % „ Wallis	39,000	—	110	42,900	—
125	3¾ % „ St. Gallen 1902	157,000	—	100	157,000	—
50	3¼ % „ „ 1905	50,000	—	98	49,000	—
50	3½ % „ Neuenburg	50,000	—	100	50,000	—
43	4 % „ Zürich	43,000	—	100	43,000	—
253	3 % „ Bern	126,500	—	95	120,175	—
6	3¾ % „ Luzern	6,000	—	100	6,000	—
75	3½ % „ „	75,000	—	100	75,000	—
384	3½ % „ Freiburg	338,500	—	100	338,500	—
50	3½ % „ Baselstadt	50,000	—	100	50,000	—
	Gemeinden und Korporationen:					
352	3½ % Korporation Uri, kündbar 1905	352,000	—	100	352,000	—
23	3¾ % Gemeinde Altdorf, kündbar 1900	68,285	55	100	68,285	55
20	3¾ % „ „ (Elektrizitätswerk)	10,000	—	100	10,000	—
99	3¾ % „ „ (Wasserversorg.) 1900	49,000	—	100	49,000	—
50	3¾ % Commune de la Chaux-de-Fonds	50,000	—	100	50,000	—
50	3¾ % Stadt Winterthur, kündbar 1904	25,000	—	100	25,000	—
49	3,6 % Commune du Locle	49,000	—	100	49,000	—
30	3½ % Stadt Luzern	30,000	—	97	29,100	—
40	3¾ % Commune de Fontaines	20,000	—	100	20,000	—
2	4 % Gemeinde Seelisberg	2,000	—	100	2,000	—
12	3½ % Gemeinde Herzogenbuchsee	12,000	—	96½	11,580	—
150	3½ % Stadt Zürich 1896, kündbar 1906	100,000	—	97	97,000	—
78	4 % Municipalité de la Chaux-de-Fonds	78,000	—	100	78,000	—
73	3½ % Municipalité de Neuchâtel	73,000	—	100	73,000	—
66	3½ % Stadt Zürich	66,000	—	97	64,020	—
3	4 % Maschinenfabrik von Escher, Wyss & Cie	3,000	—	100	3,000	—
40	3¾ % Einwohnergemeinde Andermatt (Wasserversorgung)	20,000	—	100	20,000	—
30	3¾ % Gemeinde Altdorf (Friedhof) kündb. 1900	15,000	—	100	15,000	—
7	3¾ % Schützengesellschaft Altdorf	14,000	—	100	14,000	—
43	3¾ % Einwohnergemeinde Erstfeld (Wasserversorgung), kündbar 1902	86,000	—	100	86,000	—
	Uebertrag				3,676,560	55

Stück	Bezeichnung	Nominalwert		Kurs	Schätzungswert	
	Uebertrag				3,676,560	55
	Banken:					
10	3½ % Zuger Kantonalbank, Zug kündb. 1900	10,000	—	100	10,000	—
3	3½ % Thurg. Kantonalbank „ 1900	30,000	—	100	30,000	—
200	3½ % Zürcher Kant.-Bank, Zürich „ 1900	200,000	—	100	200,000	—
50	4 % Schweizerisch. Bankverein, St. Gallen „ 1900	50,000	—	100	50,000	—
5	4 % Schweizerisch. Bankverein, Zürich „ 1901	25,000	—	100	25,000	—
10	3¼ % Zürcher Kant.-Bank, Zürich „ 1901	50,000	—	99	49,500	—
30	3½ % „ „ „ „ 1901	150,000	—	100	150,000	—
10	3½ % Banque cantonale vaudoise, Lausanne „ 1901	100,000	—	100	100,000	—
14	3½ % Einzinserkasse des Kantons Luzern „ 1901	70,000	—	100	70,000	—
5	3½ % Aktiengesellsch. Leu & Cie. Zürich „ 1901	5,000	—	100	5,000	—
2	3¾ % Aarg. Kreditanstalt, Aarau „ 1901	20,000	—	100	20,000	—
1	3¾ % Obwaldner Kantonalbank, Sarnen „ 1901	50,000	—	100	50,000	—
10	4¼ % Zuger Kantonalbank, Zug „ 1902	50,000	—	100	50,000	—
8	4 % „ „ „ „ 1902	40,000	—	100	40,000	—
5	4 % Sparkassa Zug, in Zug „ 1902	50,000	—	100	50,000	—
10	4¼ % Bank in Schwyz „ 1902	50,000	—	100	50,000	—
10	4 % Schweiz. Bankverein, Zürich „ 1902	100,000	—	100	100,000	—
10	4 % Aktiengesellsch. Leu & Cie, Zürich „ 1903	50,000	—	100	50,000	—
32	3½ % Banque foncière du Jura, à Bâle „ 1905	72,000	—	98	70,560	—
44	4 % Banque foncière du Jura, à Bâle	44,000	—	100	44,000	—
40	4 % Schweiz. Hypothekenbank, Solothurn	40,000	—	100	40,000	—
10	3¾ % Bank in Luzern, Luzern	10,000	—	100	10,000	—
10	4¼ % Eidg. Bank, Basel, kündbar 1902	100,000	—	100	100,000	—
20	4¼ % Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal, kündbar 1903	100,000	—	100	100,000	—
	Eisenbahnen:					
121	3½ % Schweizerische Nordostbahn	165,000	—	100	165,000	—
110	3½ % Gotthardbahn	83,500	—	100	83,500	—
40	3½ % Jura-Simplon	20,000	—	100	20,000	—
50	3½ % Jura-Simplon (I. Pfandr. auf Brünigbahn)	50,000	—	100	50,000	—
85	3½ % Schweizerische Centralbahn	85,000	—	100	85,000	—
119	4 % Verein. Schweizerbahnen, III. Hypoth.	84,000	—	100	84,000	—
	TOTAL				5,628,120	55

Rheinschiffahrt

ab

Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam

nach

Mannheim und Strassburg

und umgekehrt. (591)

Billigste Frachten u. Durchfrachten

ab Hamburg, sowie ab sämtlichen englischen und amerikanischen Plätzen erteilen

Preiswerk & Murbach, Basel.

Lagerung für Transitgüter und verzollte Waren.

Ecole de Commerce

La Chaux-de-Fonds.

Etablissement communal fondé en 1889

par l'Administration du Contrôle fédéral.

L'année scolaire 1901—1902 commencera le **lundi, 29 avril.**

L'enseignement comprend trois années d'études.

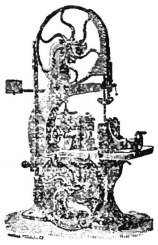
Sont admis comme élèves réguliers en première année les jeunes gens de 14 ans révolus qui justifient par un examen qu'ils sont à même de suivre l'enseignement.

L'examen d'entrée aura lieu **vendredi, 26 avril,** dès 8 heures du matin.

Les candidats présenteront en s'inscrivant leur dernier bulletin scolaire et l'extrait de leur acte de naissance.

Les inscriptions sont reçues dès maintenant **jusqu'au 12 avril** à la Direction qui donnera tous renseignements sur le programme et les études.

(397) *Le Directeur:* **J.-P. Soupert.** *Le Président:* **Henri Wægeli.**



Fabriken Landquart

(Schweiz) (1304)

empfehlen als Specialität:

Holzbearbeitungsmaschinen

jeder Art, neuester Konstruktion, besonders kräftig gebaut und in sorgfältigster Ausführung.

Courante Maschinen

in **Landquart** und in **Zürich** stets auf Lager.

Illustrierte Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Schweizerische Decken- & Tuchfabriken

Pfungen-Turbenthal.

I. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 10. April 1901, morgens 10 Uhr,

im Hotel Löwen in Winterthur.

Traktanden:

1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1900.
2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 15. März an zur Einsicht der Aktionäre auf unserm Bureau aufgelegt, woselbst auch Geschäftsberichte bezogen werden können.

Die Stimmkarten können im Versammlungslokale in Empfang genommen werden.

Die Herren Aktionäre werden ersucht, ihre alten Aktien-Titel durch Einsendung an unser Bureau gegen die neuen auszutauschen.

Pfungen, den 13. März 1901.

(427) *Der Präsident des Verwaltungsrates:* **Blumer-Egloff.** *Der Direktor:* **Wagner.**

Aubert & C°, Cossonay-Gare

Draht- und Kabelwerke.

Leitungsdrähte für Sonnerien, Licht- und Kraftanlagen.

Apparaten-Dynamo-Drähte etc. etc.

(949) Bleikabel für Schwach- und Starkstrom.

Verkauf von Wollartikeln.

Es wird eine Partie ausser Ordonnanz erklärter **wollener Handschuhe und Leibbinden** hiemit zum Verkaufe ausgeschrieben. Staats- und Gemeindebehörden, sowie gemeinnützige Anstalten werden auf diese Gelegenheit besonders aufmerksam gemacht. Wehrmänner haben das Recht, einzelne Paare oder Stücke zum bisherigen Verkaufspreis von 30 Cts. zu kaufen.

An Zwischenhändler werden nur Partien von mindestens 500 Paar resp. Stück zu noch zu vereinbarenden Bedingungen abgegeben.

Muster können bei der unterzeichneten Verwaltung, beim Montierungsmagazin, Beundenfeld, Bern, sowie bei den kantonalen Militärverwaltungen eingesehen werden.

Schriftliche Offerten sind **bis 30. April 1901** einzureichen an die

Eidgenössische Kriegsmaterialverwaltung,

Technische Abteilung.

Bern, den 2. April 1901. (599)

Vente d'articles de laine.

Le bureau soussigné met en vente un stock **de gants et de ceintures de laines** qui ne sont plus d'ordonnance.

Nous attirons tout particulièrement l'attention des autorités cantonales et communales, ainsi que des institutions d'utilité publique sur l'occasion qui leur est offerte. Les militaires peuvent se procurer ces articles en détail au prix de vente actuel de 30 centimes la paire ou la pièce.

On ne traitera avec des intermédiaires que pour 500 paires ou pièces au minimum et à des conditions spéciales.

Les intéressés peuvent voir les échantillons auprès de notre administration dans nos magasins du Beundenfeld, à Berne, et auprès de toutes les intendances militaires des cantons.

Les offres doivent nous être adressées d'ici au **30 courant** au plus tard.

Berne, le 2 avril 1901. (600)

Intendance du matériel fédéral de guerre,

Section téchnique.

Badische Pferdeversicherungsanstalt

zu Karlsruhe.

XXII. ordentliche Generalversammlung.

Unter Bezugnahme auf § 11 des Statuts laden wir unsere verehrlichen Mitglieder auf

Samstag, den 20. April 1901, vormittags 11 Uhr,

zur XXII. ordentlichen Generalversammlung, welche im grossen Saale der **„Vier Jahreszeiten“** dahier stattfindet, freundlich ein.

Tagesordnung:

1) Jahres- und Rechenschaftsbericht über das Geschäftsjahr 1900.
2) Entlastung des Direktors und des Verwaltungsrates auf Grund des Berichts über die vorgenommene Prüfung der Bilanz und Jahresrechnung.
3) Neuwahl des Verwaltungsrats.

Karlsruhe, 30. März 1901.

(574) **Der Verwaltungsrat.**

Rechtsanwalt und Gerichtspräsident Dr. H. ELLIKER, Weinfelden,

empfiehlt sich zur **Führung von Prozessen** im **Kanton Thurgau** vor allen Instanzen. — Inkassi in der ganzen Schweiz. — Vertretung in Konkursen. — ☛ *Telephon.* (1470)

Società Luganese delle Tramvie Elettriche

Lugano.

Convocazione dell'Assemblea Generale ordinaria degli Azionisti.

I Signori Azionisti sono convocati in Assemblea generale ordinaria per il giorno di **Sabato, 20 aprile 1901,** alle ore 2 pom. nella sala della Sede sociale in Lugano, casa Ruggia, Via alla Cattedrale.

Trattande:

1° Presentazione del Rapporto del Consiglio d'Amministrazione, del Bilancio e dei Conti dell'Esercizio a tutto 1900.

2° Rapporto dei Revisori dei conti e scarico al Consiglio d'Amministrazione.

3° Nomina di due Revisori e loro supplenti per l'esercizio 1901.

Ogni azionista che desidera partecipare all'Assemblea generale dovrà deporre almeno **due giorni** prima di quella stabilito per l'adunanza, le sue azioni presso la **Banca della Svizzera Italiana in Lugano,** ritirando da questa la Ricevuta, la quale servirà come biglietto d'ammissione all'Assemblea stessa. (601)

Lugano, 2 aprile 1901.

Per il Consiglio d'amministrazione,

Il Presidente: **Dott. Antonio Gabrini.** Il Segretario: **Dott. Giov. Reali.**

Für rasche Lieferung von **TRANSMISSIONEN** ist speciell eingerichtet (145)

Maschinenfabrik und Giesserei

Heinrich Blank, Uster.

Buchdruckerei JENT & Cie in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.